

Gute Gründe für ein Studium an der PH Schwäbisch Gmünd

Persönlicher Kontakt zwischen Studierenden
und Lehrenden mit intensiver Betreuung und
Beratung

Kleine Lerngruppen

Praxisorientiertes Studium mit professionellen
Erfahrungen

Besonderes Studienprofil mit nützlichen Zu-
satzqualifikationen

Internationale Partnerhochschulen

Familienfreundliche Hochschule mit eigener
Ganztagsskrippe

Großstadtnah mit günstigem Wohnraum



Bewerbungsschluss

15. Juli, Bewerbung jeweils zum Wintersemester möglich

Zulassungsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife oder Eignungsprüfung
Abgeschlossene Berufsausbildung:

- Staatliche Anerkennung als Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Staatliche Anerkennung als Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Staatliche Anerkennung als Altenpfleger*in

Regelstudienzeit

7 Semester

Studienabschluss

Pflegewissenschaft
(B.Sc.)

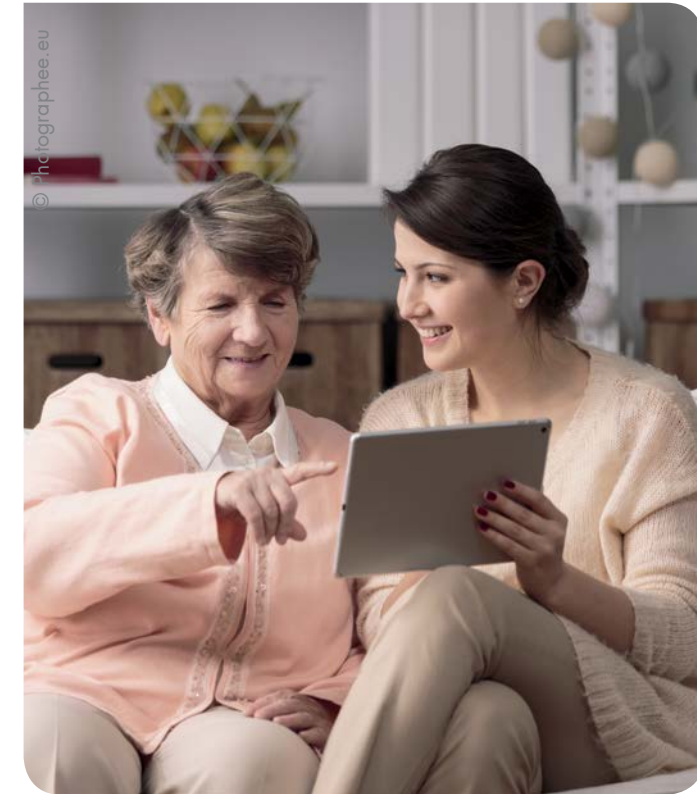


Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Institut für Pflegewissenschaft
Oberbettringer Straße 200
D-73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 7171 32-4188
E-Mail ipw@ph-gmuend.de
Internet www.ph-gmuend.de



Bachelorstudiengang Pflegewissenschaft (B.Sc.) für examinierte Pflegefachkräfte



PH Schwäbisch Gmünd
University of Education 
www.ph-gmuend.de

Pflegewissenschaft (B.Sc.)

für examinierte Pflegefachkräfte

Die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd gehört zu den ganz wenigen deutschen Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht, an denen man in Pflegewissenschaft – wie international üblich – promovieren kann. Seit dem Wintersemester 2017/18 bietet die PH Schwäbisch Gmünd mit dem Bachelorstudiengang Pflegewissenschaft ein primärqualifizierendes Studienprogramm an. Das Studium ist ganz auf die Interessen Pflegebedürftiger konzentriert. Es befähigt Studierende dazu, im Interesse ihrer individuellen pflegebedürftigen Klienten das wissenschaftliche Wissen der Welt zu erkunden, zu bewerten und die Pflegebedürftigen in die Lage zu versetzen, individuell maßgeschneiderte pflegerische Entscheidungen zu treffen. Das Studium findet in enger Kooperation mit den Kliniken Ostalb, Lehrkrankenhäuser der Medizinischen Fakultät Ulm, statt.

Examinierte Pflegekräfte erhalten an der PH Schwäbisch Gmünd die Möglichkeit den universitären Grad „Bachelor of Science“ (B.Sc.) zu erwerben. Dies qualifiziert sie weiter, Entlang verschiedener Alters- und Lebensphasen, professionelle Pflege für akut und chronisch erkrankte oder alte Menschen in stationären und ambulanten Gesundheitseinrichtungen und im häuslichen Umfeld der Klienten anzubieten, wissenschaftlich begründet durchzuführen und Pflegebedürftige und ihre Angehörigen zu beraten.

Nach dem Bachelorabschluss ist auch ein Übergang in den aktuell in Planung befindlichen Masterstudiengang Pflegewissenschaft (M.Sc.) oder dem Masterstudiengang Pflegepädagogik (M.A.) der PH Schwäbisch Gmünd möglich, der u.a. zur Promotionsberechtigung führt.



Studieninhalte

Studieninhalte sind unter anderem:

- Medizinische Diagnostik und Therapie in ausgewählten Feldern der Medizin und Pflege
- Pflegeprozess und Pflegebedarfsermittlung
- Pflegewissenschaftliche Grundlagen
- Fall- und Versorgungsmanagement
- Rahmenbedingungen der Pflege
- Rechtliche Grundlagen im Gesundheits- und Pflegewesen
- Beratung, Anleitung und Schulung als Aufgabe der Pflege
- Ethik in der Pflege
- Organisations- und Qualitätsmanagement
- Spezielle Interventionen in der Pflege
- Anwendung und Umsetzung der nationalen Expertenstandards in der Pflege
- Präventive, gesundheitsförderliche und rehabilitierende Pflege im Sozialraum
- Humanwissenschaftliche Grundlagen
- Wissenschaftliches Arbeiten

Die zugrundeliegende Ausbildung wird auf diverse Module, die sich insbesondere auf pflegepraktische Kompetenzen beziehen, mit ECTS-Punkten angerechnet. Daher müssen keine Pflichtpraktika absolviert werden und das Studium ist somit gut mit einer weiteren Ausübung des Pflegeberufes vereinbar. Darüber hinaus können die Studierenden Leistungen nach dem BAföG erhalten, oder sich auf ein Aufstiegsstipendium unter www.sbb-stipendien.de bewerben. Im fünften Semester des Studiengangs ist ein Mobilitätsfenster für Auslandspraktika bzw. ein Auslandssemester vorgesehen.

Berufsfelder

Das Studium qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für die meisten verantwortlichen Tätigkeiten in der Pflege, ob in stationären oder ambulanten Pflegeeinrichtungen, in Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Praxen, Betrieben oder der sozialräumlichen Gesundheitsförderung. Ein anschließendes Masterstudium ermöglicht bei Interesse den Zugang zu weiteren hochspezialisierten und konsiliarischen Pflegetätigkeiten (Fachkarrieren) und Führungspositionen sowie zur Promotion.

Das Studium im Überblick

- Vollzeitstudium (berufsintegrierend)
- Präsenzen in der Vorlesungszeit vornehmlich an 2 – 3 Tagen vorzugsweise am Nachmittag und/oder vereinzelte Blocktage
- Anrechnung der Ausbildung in der Pflege mit max. 105 CP

Im Rahmen des Studiums besteht die Möglichkeit die Qualifikation zum Praxisanleiter_in (300 Stunden laut Vorgaben des Pflegeberufgesetzes) bei Vorlage der Voraussetzungen (mind. 2 Jahre Berufserfahrung) zu erwerben.